



DIENSTAG AB 8 UHR WIEDER TERMINBUCHUNG FÜR'S IMPFEN

MÖG

Veröffentlicht am 22.02.2021 um

Mit der angekündigten Erhöhung der Impfstofflieferungen, vor allem den Impfstoff von AstraZeneca betreffend, wird die Impfkampagne in Schleswig-Holstein ausgeweitet. Das Gesundheitsministerium informiert über den derzeitigen Planungs-, bzw. Sachstand:

1. Terminbuchungen: Wie angekündigt werden am **Dienstag, 23. Februar ab 8:00 Uhr** wieder Terminbuchungen über www.impfen-sh.de für Berechtigte der Prioritätengruppe 1 laut Coronaimpfverordnung des Bundes (§ 2 CoronaimpfV) möglich sein – mit Ausnahme der Gruppe der über 80-Jährigen, die sich weiterhin nach Erhalt eines Einladungsschreibens telefonisch anmelden können. Die Möglichkeit besteht also z.B. für medizinisches Personal in Arztpraxen oder Zahnarztpraxen, sowie im Rettungsdienst Tätige mit entsprechendem Risiko. Weiterhin kann das Personal der ambulanten Pflegedienste geimpft werden. Auch Heilmittelerbringer, die regelmäßig in Pflegeheimen tätig sind, können Termine in den Impfzentren vereinbaren. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Krankenhäuser, die noch nicht am Arbeitsort geimpft wurden, dürfen diese

/ Foto: SozMi SH

Termine ebenfalls wahrnehmen. Es werden online vorerst Erstimpfungstermine ab 24.2. bis zum 28.3. vergeben, insgesamt gut 148.000 (Erst - und Zweitimpfungen). Die telefonische Anmeldeöglichkeit bleibt vorerst nur den über 80-Jährigen Personen vorbehalten mit entsprechender Telefonnummer und Code.

2. Impfzentren: Wie angekündigt werden zum 1. März 28 Impfzentren in Schleswig-Holstein in Betrieb sein (bisher 15). Eine Liste der Zentren finden Sie hier: www.schleswig-holstein.de/coronavirus-impfung. Laut der Vorgaben der Impfverordnung des Bundes werden impfberechtigte Personen der höchsten Priorisierungsstufe unter 65 Jahren mit AstraZeneca geimpft. Ab dem **24. Februar** werden **in den 15 bereits seit Januar eröffneten Impfzentren** jeweils zwei unterschiedliche Impfstoffe zur Verfügung stehen. **Von 09:00 – 12:00 Uhr** werden Impftermine mit AstraZeneca zur Verfügung gestellt. Zwischen **13:00 und 18:00 Uhr** werden Impftermine für mRNA-Impfstoffe (BioNTech/Moderna) angeboten. Ab dem **15. März** werden **in allen 28 Impfzentren** jeweils zwei unterschiedliche Impfstoffe zur Verfügung stehen (ein mRNA-Impfstoff und der Impfstoff von AstraZeneca). Von **09:00 – 12:00 Uhr** werden Impftermine mit AstraZeneca zur Verfügung gestellt. Zwischen **13:00 und 18:00 Uhr** werden Impftermine für den BioNTech/Moderna-Impfstoff angeboten. Eine Wahl des Impfstoffes ist aufgrund allgemeiner Impfstoffknappheit nicht möglich. Die Ausweitung der Impfstoffmenge für die Impfzentren betrifft vor allem den Impfstoff AstraZeneca. Im Impfzentrum Neumünster wird der Moderna-Impfstoff für die Anspruchsberechtigten Ü65-Jährigen

Die buchbaren Impftermine sind abhängig von der verfügbaren Impfstoffmenge. Neue Termine für Personen der Prioritätengruppe 1 – mit Ausnahme der Personen von 80 und älter – stehen wieder ab dem 23.02.2021 08:00 Uhr zur Verfügung. Personen von 80 Jahren oder älter werden persönlich angeschrieben. Die Terminvergabe für diese Gruppe erfolgt ausschließlich telefonisch und nicht über diese Website.

Wer kann Impftermine über die Webseite buchen?

- Tätige in einer Einrichtung der ambulanten oder stationären Altenpflege
- Tätige in der Notfallrettung
- Tätige in der spezialisierten ambulanten Palliativversorgung
- Tätige in einer medizinischen Einrichtung, in der primär onkologische, immunsupprimierte oder dialysepflichtige Patienten behandelt werden oder in der für eine Infektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 relevante aerosolgenerierende Tätigkeiten i.S.d. § 2 CoronaimpfVO durchgeführt werden

eingesetzt. Die mobilen Impfteams werden weiterhin den BioNTech-Impfstoff verabreichen. 3. Ab dem 22. Februar beginnt der Versand der letzten Schreiben an aufgrund des Alters priorisierte Personen über 80. Das betrifft weitere 77.600 Personen, die alle verbliebenen Personen der Gruppe der über 80-Jährigen umfassen (Personen, die bis zum 01. April 80 Jahre alt werden.) Bisher wurden bereits mehr als 110.000 Personen aus der Gruppe der Ü80-Jährigen angeschrieben. Davon haben bereits 44.000 Personen (Stand 20. Februar) Termine zur Impfung vereinbart.

4. In stationären Alten- und Pflegeeinrichtungen sind die Impfungen nahezu abgeschlossen. Es stehen noch die Impfungen in den Pflegeeinrichtungen auf Föhr, Amrum und Helgoland an. Diese erfolgen am 11. März. Die mobilen Teams werden jetzt auch in der Eingliederungshilfe, den Tagespflegen und in der ambulanten Intensivpflege impfen.

5. Stand einschließlich 21. Februar wurden 200.719 Impfdosen in Schleswig-Holstein verabreicht (kumuliert, Erst- und Zweitimpfungen), darunter bereits 77.320 Zweitimpfungen. Die detaillierten Informationen hierzu finden Sie beim RKI unter https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Daten/Impfquoten-Tab.html

Zum Thema Corona-Schutzimpfung finden Bürgerinnen und Bürger Fragen und Antworten unter: www.schleswig-holstein.de/coronavirus-impfung